

## Presseinformation

31. März 2026

### **Neuer Facharbeiterkurs startet im Herbst 2026 an Wein- und Obstbauschule Krems**

#### **LR Teschl-Hofmeister: Lebenslanges Lernen macht Niederösterreichs Landwirtschaft fit für die Zukunft**

Die Landwirtschaftliche Fachschule (Weinbauschule) Krems bietet ab Herbst 2026 im Rahmen der Bauern- und Bäuerinnenschule (BBS) eine berufsbegleitende Ausbildung zur Facharbeiterin bzw. zum Facharbeiter in den Bereichen Weinbau und Kellerwirtschaft sowie Obstbau und Obstverarbeitung an. Der Lehrgang dauert eineinhalb Jahre, umfasst 500 Stunden und findet als Abendkurs statt – ideal für all jene, die ihre Qualifikation im zweiten Bildungsweg nachholen möchten. Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle der NÖ Landwirtschaftskammer durchgeführt.

„Wer einen landwirtschaftlichen Betrieb führt, trägt große Verantwortung – für die Familie, den Betrieb und die Region. Die Bauern- und Bäuerinnenschule gibt Menschen die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten formal anerkennen zu lassen, egal in welcher Lebensphase“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Das ist gelebtes lebenslanges Lernen und ein wichtiger Beitrag zu einer starken, modernen Landwirtschaft in Niederösterreich“, so Teschl-Hofmeister.

„Mit der Bauern- und Bäuerinnenschule schaffen wir ein praxisnahes Angebot, das exakt auf die Bedürfnisse unserer Region zugeschnitten ist. Weinbau, Kellerwirtschaft, Obstbau und Obstverarbeitung – das sind Kernkompetenzen, für die das Kremser Weinland idealer Boden ist“, betont Direktor Dieter Falzl von der Wein- und Obstbauschule Krems. „Wir freuen uns darauf, unsere Erfahrung und Expertise an all jene weiterzugeben, die ihren Betrieb auf ein solides fachliches Fundament stellen möchten“, so Falzl.

Die BBS richtet sich an Betriebsführerinnen und Betriebsführer, Ehe- und Lebenspartnerinnen und -partner, zukünftige Betriebsübernehmerinnen und -übernehmer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wein- oder Obstbaubetrieben und Kellereien, die bisher keine Möglichkeit einer landwirtschaftlichen Grundausbildung hatten. Die Facharbeiterprüfung ist nicht nur

## Presseinformation

ein wichtiger beruflicher Meilenstein – sie ist auch Voraussetzung für wesentliche Förderungen, darunter die Niederlassungsprämie für Jungübernehmerinnen und -übernehmer sowie den Zuschuss zu den Sozialversicherungsbeiträgen ab dem 21. Lebensjahr.

Ziel der Bauern- und Bäuerinnenschule ist die Vermittlung fundierter Grundlagenkenntnisse, die dem Niveau der Berufsschule entsprechen. Theoretische Inhalte werden dabei stets mit aktuellen, praxisbezogenen Beispielen verknüpft. Wer die Bedingungen der NÖ Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsordnung erfüllt, kann im Anschluss zur Facharbeiterprüfung zugelassen werden.

Interessierte sind herzlich zum Informationsabend am 11. Juni 2026 um 18:00 Uhr an der Wein- und Obstbauschule Krems eingeladen. Anmeldungen für den Lehrgang 2026/2027 sind ab sofort möglich.

Kontakt: Wein- und Obstbauschule Krems, Tel.: +43 2732 / 87516, E-Mail: [fs.krems@wbs-krems.at](mailto:fs.krems@wbs-krems.at).